

**FREITAG, 27. SEPTEMBER 2019**

**10:00 – 10:30 Uhr Vortrag**

**Demokratie und Bildung im Zeitalter der Globalisierung**

Prof. Dr. Susanne Schröter  
Gründerin und Direktorin des Frankfurter  
Forschungszentrums Globaler Islam (FFGI) und  
Professorin am Institut für Ethnologie an der  
Goethe-Universität Frankfurt am Main

**10:30 – 11:00 Uhr Bildungs- und Demokratievermittlung zwischen »Hardware, Cloud, Internet & Co.«**

Dr. Jochen Robes  
Robes Consulting, Frankfurt am Main

**11:00 – 11:30 Uhr Vortrag**

**Verantwortung und Herausforderungen der politischen Bildung im Bereich Lehrerbildung**

Dr. Jürgen Ronthaler  
Geschäftsführender Direktor und Vorstandsmitglied  
des Zentrums für Lehrerbildung und Schulforschung  
(ZLS) der Universität Leipzig

**11:30 – 12:00 Uhr Kaffeepause**

**12:00 – 13:30 Uhr Podium mit Publikumsbeteiligung**

**Die Zukunft der politischen Bildung in einer (re-)politisierten Gesellschaft**

Stephan Dorgerloh  
Theologe, Bildungsexperte und Minister a. D., Berlin  
  
Friederike Handweg  
Europäisches Jugendparlament in Deutschland e. V.,  
Berlin

Prof. Dr. Ingo Juchler  
Lehrstuhl für politische Bildung der Universität  
Potsdam

Dr. Roland Löffler  
Direktor der Sächsischen Landeszentrale  
für politische Bildung, Dresden

Moderation: Tim Herden  
Leiter des MDR Studios Berlin

**13:30 – 13:45 Uhr Zusammenfassung und Schlusswort**

Dr. Heike Tuchscheerer  
Leiterin der Abteilung Politik und Geschichte  
der Deutschen Gesellschaft e. V., Berlin

**Ab 13:45 Uhr Mittagsimbiss**

**ANMELDUNG UND INFORMATIONEN:**

**Deutsche Gesellschaft e. V.**  
Dr. Heike Tuchscheerer  
Leiterin der Abteilung Politik und Geschichte  
Mosse Palais | Voßstr. 22 | 10117 Berlin  
Tel.: +49 (0)30 884 12 254  
E-Mail: heike.tuchscheerer@deutsche-gesellschaft-ev.de

**Die Teilnahme am Symposium ist kostenfrei, um Anmeldung wird bis zum 24. September 2019 gebeten.**

**FÖRDERER UND PARTNER:**

**Bildungswerk Sachsen der Deutschen Gesellschaft e. V.**  
Haus des Buches | Gerichtsweg 28 | 04103 Leipzig  
Tel.: +49 (0)341 995 44 40  
E-Mail: info@dg-bildungswerksachsen.org  
www.dg-bildungswerksachsen.org



**Deutsche Gesellschaft e. V.**  
Mosse Palais | Voßstr. 22 | 10117 Berlin  
Tel.: +49 (0)30 884 12 141  
E-Mail: dg@deutsche-gesellschaft-ev.de  
www.deutsche-gesellschaft-ev.de



**Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien**

Bundeskanzleramt  
Willy-Brandt-Str. 1 | 10557 Berlin  
Tel.: +49 (0)30 18 681 3543  
E-Mail: Poststelle@bkm.bund.de  
www.bundesregierung.de

Gefördert von:



Die Beauftragte der Bundesregierung  
für Kultur und Medien

**Sächsische Landeszentrale für politische Bildung**

Schützenhofstraße 36 | 01129 Dresden  
Tel.: + 49 (0)351 85318 10  
E-Mail: info@slpb.smk.sachsen.de  
www.slpb.de



**Stadt Leipzig Amt für Jugend, Familie und Bildung**

**Schulmuseum – Werkstatt für Schulgeschichte Leipzig**  
Goerdelerring 20 | 04109 Leipzig  
Tel.: + 49 (0)341 12 31 14 0  
E-Mail: schulmuseum@leipzig.de  
www.schulmuseum.leipzig.de



**Stadt Leipzig**  
Amt für Jugend, Familie  
und Bildung

**Theodor-Litt-Gesellschaft e. V.**  
Universitätsarchiv Leipzig | Prager Straße 6 | 04103 Leipzig  
Tel.: + 49 (0)34 19 73 02 17  
E-Mail: archiv@uni-leipzig.de  
www.uni-leipzig.de/~litt/home



**Zeitgeschichtliches Forum Leipzig**

Grimmaische Str. 6 | 04109 Leipzig  
Tel.: + 49 (0)341 22 20 0  
E-Mail: zfl@hdg.de  
www.hdg.de/leipzig



Stiftung Haus der Geschichte  
der Bundesrepublik Deutschland  
**Zeitgeschichtliches Forum Leipzig**

**26. – 27.9.2019**

**VERANSTALTUNGSORT:  
ZEITGESCHICHTLICHES  
FORUM LEIPZIG  
GRIMMAISCHE STR. 6  
04109 LEIPZIG**

GESTALTUNG: ULTRAMARINROT | TITELBILDNACHWIS: UNIVERSITÄTSARCHIV LEIPZIG

**XXIII.**

**THEODOR-LITT-SYMPIOSIUM**

**BILDUNG IN DEMOKRATIE  
UND DIKTATUR – BILANZ UND  
PERSPEKTIVEN 30 JAHRE NACH  
DER FRIEDLICHEN REVOLUTION**

# XXIII. THEODOR-LITT-SYMPOSIUM

## BILDUNG IN DEMOKRATIE UND DIKTATUR – BILANZ UND PERSPEKTIVEN 30 JAHRE NACH DER FRIEDLICHEN REVOLUTION

30 Jahre nach der Friedlichen Revolution stellen sich für die Demokratieverziehung und -bildung vielfältige Fragen:

Wie gehen wir mit dem Erbe der NS- und SED-Diktatur um?

Wie können aktuelle Herausforderungen, wie mangelndes Wissen über die DDR-Geschichte, die rasant fortschreitende Globalisierung und Digitalisierung, das Erstarken autoritärer Einstellungen oder Vertrauensverluste in etablierte Parteien gemeistert werden?

Und wie sieht zukunftsorientierte Bildung aus?

Expertinnen und Experten der Lehrer- und Schulbildung, Wissenschaft und Politik werden unter anderem diese Fragen diskutieren, Notwendigkeiten benennen und Perspektiven für die künftige Ausgestaltung von Bildung und Erziehung zu entwickeln.

### DONNERSTAG, 26. SEPTEMBER 2019

#### 10:00 – 10:15 Uhr Begrüßung

Dr. Jürgen Reiche  
Direktor des Zeitgeschichtlichen Forums Leipzig

Dr. Andreas H. Apelt  
Bevollmächtigter des Vorstandes der Deutschen Gesellschaft e. V., Berlin

#### 10:15 – 10:30 Uhr Einführung

Dr. h. c. Peter Gutjahr-Löser  
Kanzler der Universität Leipzig a. D.

#### 10:30 – 11:00 Uhr Vortrag

##### Das Legat zweier Diktaturen für die schulische Bildung im vereinigten Deutschland

Prof. em. Dr. Peter Steinbach  
Leiter der Forschungsstelle Widerstandsgeschichte der Gedenkstätte Deutscher Widerstand, Berlin

#### 11:00 – 11:30 Uhr Vortrag

##### Historische Bildung im sozialistischen Staat

Ulrich Bongertmann  
Bundesvorsitzender des Verbandes der Geschichtslehrer Deutschlands e. V. a. D., Lambrechtshagen

#### 11:30 – 12:00 Uhr Publikumsdiskussion mit

Ulrich Bongertmann  
Prof. em. Dr. Peter Steinbach

Moderation: Prof. em. Dr. Dr. h. c. Dieter Schulz  
Theodor-Litt-Forschungsstelle der Universität Leipzig

#### 12:00 – 13:00 Uhr Mittagspause

#### 13:00 – 13:30 Uhr Vortrag

##### Die DDR im vereinigten Deutschland – Funktion und Rolle in der politischen Bildung

Prof. Dr. Thomas Großbölting  
Historisches Seminar der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster

#### 13:30 – 14:00 Uhr Vortrag

##### DDR-Geschichte im öffentlichen und kulturellen Gedächtnis – ein Beitrag zur Erinnerungskultur

Prof. Dr. Dr. h. c. Werner Weidenfeld  
Direktor des Centrums für angewandte Politikforschung (C.A.P.) und Inhaber des Lehrstuhls für Politische Systeme und Europäische Einigung am Geschwister-Scholl-Institut für Politikwissenschaft der Ludwig-Maximilians-Universität München

#### 14:00 – 14:30 Uhr Publikumsdiskussion mit

Prof. Dr. Thomas Großbölting  
Prof. Dr. Dr. h. c. Werner Weidenfeld

Moderation: Prof. em. Dr. Dr. h. c. Dieter Schulz  
Theodor-Litt-Forschungsstelle der Universität Leipzig

#### 14:30 – 15:00 Uhr Kaffeepause

#### 15:00 – 16:30 Uhr Podium mit Publikumsbeteiligung

##### 1989 – 2019: Der Umgang mit Demokratie- und Diktaturerfahrung – Zukunft der Erinnerung

Dr. Judith C. Enders  
Mitbegründerin der Initiative »Dritte Generation Ostdeutschland« und Lehrbeauftragte an der Alice Salomon Hochschule Berlin

Freya Klier  
Autorin und Regisseurin, Berlin

Dr. Jürgen Reiche  
Direktor des Zeitgeschichtlichen Forums Leipzig

Prof. Dr. Krzysztof Ruchniewicz  
Direktor des Willy Brandt Zentrums für Deutschland- und Europastudien der Universität Breslau

Moderation: Dr. Roland Löffler  
Direktor der Sächsischen Landeszentrale für politische Bildung, Dresden

#### 16:30 – 17:00 Uhr Akademisches Konzert und Buchpräsentation

##### 1918 – 2018: Demokratie und Bildung – Anspruch und Wirklichkeit (Theodor-Litt-Jahrbuch Sonderband 7 / 2019)

Dr. h. c. Peter Gutjahr-Löser  
Kanzler der Universität Leipzig a. D.

Prof. em. Dr. Dr. h. c. Dieter Schulz  
Theodor-Litt-Forschungsstelle der Universität Leipzig

#### 17:00 – 17:15 Uhr Zusammenfassung und Ausblick auf den zweiten Veranstaltungstag

Dr. Heike Tuchscheerer  
Leiterin der Abteilung Politik und Geschichte der Deutschen Gesellschaft e. V., Berlin